

am Schreibtisch inspiriert nicht; es bleibt ohne Effekt. Es ist vor allem wichtig, sich vor Ort von den Erfahrungen der Fortgeschrittenen zu überzeugen und sich die besten Methoden demonstrieren zu lassen. Dieser Erkenntnis muß sich zuallererst der an der jeweiligen Auswertung beteiligte Teilnehmerkreis verpflichtet fühlen und seine Vorbereitungen und Aktivitäten für die erforderlichen neuen Schritte treffen.

Kampfziel -  
Winterversorgung  
gewährleisten

Aus dem bisherigen Verlauf der Parteiwahlen im Bereich der Kohle- und Energiewirtschaft in unserem Bezirk ist ersichtlich, daß die Kommunisten alles daransetzen, um die Kampfkraft ihrer Grundorganisation weiter zu stärken und konsequent auf die Verwirklichung der anspruchsvollen Aufgaben zu richten. Die von den Mitgliedern und Kandidaten eingenommenen Kampfpositionen, ihr Ideenreichtum und ihre schöpferischen Initiativen sind die Gewähr dafür, den Volkswirtschaftsplan 1983 allseitig zu erfüllen und gezielt zu überbieten sowie vorwärtsdrängende und zielklare Kampfprogramme für 1984 auszuarbeiten. Verantwortungsbewußt bereiten sie sich darauf vor, um die vom Sekretariat des ZK beschlossene Direktive, die Volkswirtschaft und die Bevölkerung im bevorstehenden Winter stabil mit Energie und Brennstoffen zu versorgen, konsequent durchzusetzen.

Die Bezirksleitung hilft den Parteiorganisationen verstärkt dabei, die von der 6. Tagung des ZK genannten Kernprobleme für die sichere Kohle- und Energieversorgung im Winter zu meistern. Es geht in erster Linie darum, den dazu notwendigen Leistungsanstieg in der Förderung von Rohbraunkohle unter allen Umständen zu gewährleisten und Energie auf das rationellste und sparsamste einzusetzen. Die Berichtswahlversammlungen lassen keinen Zweifel daran, daß es darauf ankommt, sich verantwortungsbewußt auf die Arbeiten im Winter vorzubereiten. Vor allem in den Braunkohlentagebauen und in den Kraftwerken müssen sich die Kollektive auf die härtesten Bedingungen einstellen. Nirgends darf sich der Gedanke breit machen, daß es vielleicht einen milden Winter geben wird.

Aktivitäten auf  
alle Kollektive  
übertragen

Die Bezirksleitung und ebenso die Kreisleitungen unterstützen die neugewählten Parteigruppenorganisatoren und die Leitungen der Grundorganisationen in jeder Hinsicht, ihre Führungsarbeit so zu gestalten, daß die bedeutenden Aktivitäten und die vorwärtsdrängende, schöpferische Atmosphäre der Berichtswahlversammlung auf alle Betriebs- und Arbeitskollektive übertragen werden.

Auf der Basis einer vertrauensvollen und überzeugenden politischen Arbeit in den Arbeitskollektiven durch die Genossen sowie klarer und eindeutiger Vorgaben für die Produktivitäts- und Effektivitätsentwicklung werden die besten Voraussetzungen für die weitere erfolgreiche Verwirklichung der ökonomischen Strategie unserer Partei geschaffen.

Die Bezirksleitung richtet in der politischen Führungstätigkeit in den Betrieben der Kohle- und Energiewirtschaft ihre Anstrengungen verstärkt darauf, daß alle Mittel und Kräfte für neue große Arbeitstaten zur allseitigen Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1983 eingesetzt werden. Sie wird den Grundorganisationen jedwede politische, ideologische und organisatorische Hilfe erweisen, damit die Verpflichtungen in den Kampf- und Wettbewerbsprogrammen ohne Abstriche realisiert werden. Zugleich konzentriert die Bezirksleitung ihre Aufmerksamkeit darauf, daß von den Grundorganisationen für 1984 anspruchsvolle Kampfprogramme gründlich beraten und beschlossen werden.